

## Hogarths sämtliche Kunstwerke in 74 Blättern.

So eben ist die zwölfte und letzte Lieferung erschienen und kann man dieses prachtvoll in Lithographie ausgeführte Kunstwerk nunmehr ganz complet in den schönsten Abdrücken erhalten.

Jedem Blatte ist gleich eine kurze Erklärung beigelegt, welches die Unterhaltung ganz besonders vermehrt.

Der Preis ist für jede Lieferung 1 Thlr. 12 Gr.

E. Pönicke & Sohn,  
Auerbachs Hof, 5tes Gewölbe vom Markt herein rechts.

## Bekanntmachung.

Von den zu höchster und hoher Verfügung reservirten 1500 Actien der Leipzig-Dresdner Eisenbahn ist, unter den vorwaltenden Umständen, rücksichtsvoll nur über 312 Stück disponirt worden, und es sind die übrigen zur freien Verfügung des Comité verblieben, da jene Reservation unter persönlicher Vertretung seiner Mitglieder geschehen ist. Bei dem Wunsche, die Theilnahme an dem Unternehmen möglichst zu erweitern, und unter Hintansetzung jedes individuellen Vortheils, hat der Comité beschlossen, jeder der städtischen Communen Leipzig und Dresden, deren Interesse ganz besonders dadurch berührt wird, die Uebnahme von Zweihundert Actien anzutragen. Die nach diesen Verfügungen noch bleibenden 788 Stück sollen, um jede Bevorzugung bei deren Vertheilung zu vermeiden, zur Hälfte in Leipzig, und zur Hälfte in Dresden, für Rechnung der Eisenbahn-Compagnie, in kleinen Loosen öffentlich versteigert werden, und eine nähere Bekanntmachung deshalb wird baldigst erfolgen. Leipzig, am 20. Mai 1835.

Eisenbahn-Comité.

## Ausstellung.

Die in den Händen des Eisenbahn-Comité befindlichen Grundrisse und Profile der projectirten Eisenbahn zwischen Leipzig und Dresden werden heute und alle Tage dieser Woche Vormittags von 10 bis 1 Uhr in dem durch besondere Begünstigung des Wohlbl. Stadtraths hierzu gütigst eingeräumten Bibliotheksale im Gewandhause öffentlich ausgestellt und die auf 2 Gr. festgesetzten Eintrittsgelder an die hiesige Armenanstalt abgeliefert werden.

Bekanntmachung. Da ich von mehreren Seiten erfahren habe, daß oft Irrungen im Geschäfte vorgefallen sind, indem meine werthen Kunden glaubten, die von meinen verstorbenen Schwiegerältern von mir übernommene Bude unter dem Rathhause gehöre noch mein, so mache ich es hiermit ergebenst bekannt, daß ich dieselbe aufgegeben habe, und der Buchbinder Herr Bierlig seinen Verkauf in diese Bude verlegt hat, und erbitte mir alle ehrenwerthe Aufträge und Bestellungen in meiner Wohnung, Nicolaisstraße Nr. 752.  
F. E. Fischer, Buchbinder.

Empfehlung. Pistolen und Terzerole empfiehlt in großer Auswahl zu den Fabrikpreisen  
Friedr. Heinr. Meißner jun., Klosterstraße Nr. 161, neben der Post.

Anzeige. Da in meiner Unterrichtsanstalt für Kinder in allen weiblichen Arbeiten sich diese Oftern mehrere Stellen erledigt haben, so ersuche ich die resp. Aeltern, mich auch ferner mit ihrem Zutrauen zu beehren.  
M. W. Hülsen, neuer Neumarkt Nr. 21, 3 Treppen hoch.